



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

SPD-Fraktion in der BV Hohenlimburg

Betreff:

Vorschlag der SPD-Fraktion: Geschwindigkeitsbegrenzung Hohenlimburger Str. B7

Beratungsfolge:

24.11.2022 Bezirksvertretung Hohenlimburg

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein einheitliches Tempolimit -in beiden Richtungen zwischen Hohenlimburg und Hagen- auf der Hohenlimburger Straße B7 herbeizuführen. An den Einmündungen im Bereich Herbeck sowie an den Bushaltestellen Heidnocken sollte die Geschwindigkeit entsprechend reduziert werden.

Begründung:

Siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

☒ sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

☒ keine Auswirkungen (o)



Herrn Bezirksbürgermeister

Jochen Eisermann

Rathaus Hohenlimburg

Anlage **1026/2022**

Hohenlimburg, 12.11.2022

Betr.: Antrag Geschwindigkeitsbegrenzung Hohenlimburger Str. B7

Sehr geehrter Herr Eisermann,

die SPD Fraktion bittet Sie, folgende Antrag gemäß § 6 Abs. 1 der Geschäftsordnung auf die Tagesordnung der Bezirksvertretung am 24. November 2022 zu setzen:

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird beauftragt, ein einheitliches Tempolimit -in beiden Richtungen zwischen Hohenlimburg und Hagen- auf der Hohenlimburger Straße B7 herbeizuführen. An den Einmündungen im Bereich Herbeck sowie an den Bushaltestellen Heidnocken sollte die Geschwindigkeit entsprechend reduziert werden.

Begründung:

Die momentane Situation ist für die Verkehrsteilnehmer verwirrend. In Fahrtrichtung Hagen Hohenlimburg dürfen die Verkehrsteilnehmer 100 km/h fahren. In die andere Richtung „springt“ das Tempolimit zwischen 70 km/h und 100 km/h. Dem Antragsteller ist klar, dass die Stadtverwaltung sich mit dem Land NRW ins Benehmen setzen muss.

Mit freundlichen Grüßen

Fuat Aker